

## Course an der Wiener Börse vom 26. Jänner 1887.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Staats-Anlehen.	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware
Notrente . . . . .	80-25	80-45	5% Temeser Banat . . . . .	103-50	104-25	Staatsbahn 1. Emission . . . . .	—	—	Actien von Transport-	Südbahn 200 fl. Silber . . . . .	97-—	97-50
Silberrente . . . . .	81-75	81-95	5% ungarisch . . . . .	103-80	104-40	Südbahn à 8% . . . . .	157-—	157-50	Unternehmungen.	Silb.-Nordb.-Verb. à 200 fl. C.M. . . . .	168-—	169-50
1864er 4% Staatslofe . . . . .	250 fl.	128-—	Donau-Rég.-Loje 5% 100 fl. . . . .	114-50	115-50	(per Stück).	127-—	127-50	(per Stück).	Theis-Bahn 200 fl. à W. . . . .	—	—
1860er 5% ganze . . . . .	500	134-75	135-25	135-75	Diverse Löse . . . . .	171-50	172-50	Tramway-Ges., Wr. 170 fl. à W. . . . .	212-—	212-50		
1860er 5% ganzer . . . . .	100 " . . . . .	135-25	bto. Anleihe 1878, steuerfrei . . . . .	106-—	106-60	(per Stück).	44-—	45-—	Wr., neu 100 fl. . . . .	169-50	169-50	
1860er 5% Fünftel . . . . .	100 " . . . . .	135-25	Anlehen d. Städtegemeinde Wien . . . . .	103-75	104-50	182-75	183-25	183-50	183-50			
1864er Staatslofe . . . . .	100 " . . . . .	164-50	Anlehen d. Städtegemeinde Wien . . . . .	180-25	181-—	183-50	183-75	183-75				
1864er 50 " . . . . .	—	—	(Silber und Gold) . . . . .	121-75	122-25	Buschlehrader Eisenbahn 200 fl. C.M. . . . .	164-50	165-—				
Course-Montantscheine . . . . .	per Et.	—	Prämien-Anl. d. Städtegemeinde Wien . . . . .	121-75	122-25	(lit. B) 200 fl. . . . .	—	—				
5% Ost. Goldrente, steuerfrei . . . . .	110-65	110-80	Pfandbriefe . . . . .	125-—	—	Donau-Dampfschiffahrt-Ges. . . . .	394-—	396-—				
Deffert. Notrente, steuerfrei . . . . .	98-—	98-16	(für 100 fl.) . . . . .	100-75	101-25	Deffert. Notrente, 4% 100 fl. . . . .	394-—	396-—				
ung. Goldrente 4% . . . . .	100-—	100-20	Biedensc. allg. österr. 4-1/2% Gold . . . . .	125-—	—	Egypti. und Lindberg, Eisen- und	176-—	—				
Papierrente 5% . . . . .	90-40	90-60	bto. in 50 " . . . . .	100-75	101-25	Stahl-Ind. in Wien 100 fl. . . . .	—	—				
Eisenb.-Anl. à 120 fl. à W. S. . . . .	149-50	150-50	bto. in 50 " . . . . .	96-75	97-25	Eisenbahn-Leibz. I. 80 fl. 40% . . . . .	91-—	93-—				
Südbahn-Prioritäten . . . . .	97-26	98-25	Prämien-Schuldverschr. 3% . . . . .	100-75	101-25	Elbmühl., Papierf. u. B.-G. . . . .	65-—	65-50				
Staats-Öbl. (ung. Östbahn) . . . . .	vom 3. 1876 . . . . .	116-—	126-—	Waltstein-Löse 20 fl. . . . .	84-—	85-—	Montan-Gesell., österr.-alpine . . . . .	24-25	24-75			
Prämien-Anl. à 100 fl. à W. . . . .	121-60	122-—	bto. " 4-1/2% . . . . .	101-60	102-—	Ferdinand-Nordb. 1000 fl. C.M. . . . .	232-—	238-—				
Östb.-Rég.-Loje 4% 100 fl. . . . .	121-60	122-—	bto. " 4-1/2% . . . . .	101-80	102-30	Prag-Eisenb.-Ges. 200 fl. Silber . . . . .	179-—	181-—				
Grundbentl. - Obligationen . . . . .	(für 100 fl. C.M.) . . . . .	109-—	—	bto. " 4-1/2% . . . . .	98-—	98-50	Salz-Tarif. Eisenstr. 100 fl. . . . .	—	—			
5% böhmische . . . . .	108-50	104-—	Anglo-Deffert. Bank 200 fl. . . . .	106-50	107-—	Tratfalter Kohlenw.-Ges. 70 fl. . . . .	—	—				
5% galizische . . . . .	108-75	107-25	Bauverein, Wiener, 100 fl. . . . .	100-—	100-50	Waffen-G. 200 fl. . . . .	221-50	223-50				
5% mährische . . . . .	109-—	110-—	Bdner.-Kust. 200 fl. S. 40% . . . . .	241-50	242-50	Egypti. und Lindberg, Eisen- und	—	—				
niederösterreichische . . . . .	105-50	—	Creditanst. f. Hand. u. G. 160 fl. . . . .	282-60	283-—	Stahl-Ind. in Wien 100 fl. . . . .	—	—				
oberösterreichische . . . . .	105-—	—	Depositbank, Allg. 200 fl. . . . .	290-25	290-75	Eisenbahn-Leibz. I. 80 fl. 40% . . . . .	91-—	93-—				
steirische . . . . .	105-50	—	Escompte-Ges. Niederöfl. 500 fl. . . . .	560-—	570-—	Elbmühl., Papierf. u. B.-G. . . . .	65-—	65-50				
tirotsche und slavonische . . . . .	105-50	106-50	Hypothekenb. öst. 200 fl. 25% . . . . .	237-25	237-75	Montan-Gesell., österr.-alpine . . . . .	24-25	24-75				
siebenbürgische . . . . .	108-76	104-50	Kanderb., öst. 200 fl. G. 50% . . . . .	865-—	867-—	Ferdinand-Nordb. 1000 fl. C.M. . . . .	232-—	238-—				
Leidenbürger . . . . .	—	—	Leopold.-Bahn 200 fl. Silber . . . . .	216-60	217-—	Prag-Durc. Eisenb. 150 fl. Silber . . . . .	184-50	184-50				
1864-1) Verlaufbarung. Nr. 1070.	Lebens in deutscher Sprache unkundigen Bewerberinnen dieses nicht berücksichtigt werden, weil für slovenische Schülerinnen der Winterlehrkurs vorbehalten ist.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864, 1865, 1866 und 1867 geborenen einheimischen Jünglinge	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	
Am der f. f. geburtshilflichen Lehraanstalt zu Laibach beginnt der Sommerlehrkurs für Gebammten mit deutscher Unterrichtssprache am 1. März 1887, zu welchem jede Schülerin, welche die vorschriftsmäßige Eignung hierzu nachweisen kann, unentgeltlich zugelassen wird.	Laibach am 22. Jänner 1887.	Im Schulbezirk Kraiburg gelangen nachstehende Lehrstellen zur Besetzung:	vom 23. bis 31. Jänner I. J.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	
Jene Schülerinnen aus dem Kronlande Krain, welche sich um die in diesem Sommersemester zu verleihenden systemisierten zwei Studienfonds-Stipendien von 52 fl. 50 fr. à W. summt der normalmäßigen Vergütung für die Her- und Rükreise in ihr Domicil zu bewerben beabsichtigen, haben ihre diesjährigen Gesuche unter legaler Nachweisung ihrer Armut, Moralität, des noch nicht überkrittenen 40. Lebensjahres, dann der intellectuellen und physischen Eignung zur Erlernung der Gebammtenfunde zuverlässig bis zum	Von der f. f. Landesregierung für Kraiburg.	a) die zweite Lehrstelle an der zweiklassigen Volksschule in Birkach mit dem Jahresgehalte 450 fl. definitiv, eventuell provisorisch und	beim Stadtmaistrat zur freien Einsicht aufzuliegen, und daß jedermann, der	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	
18. Februar 1887	Lebens in deutscher Sprache unkundigen Bewerberinnen dieses nicht berücksichtigt werden, weil für slovenische Schülerinnen der Winterlehrkurs vorbehalten ist.	b) die Lehrstelle an der einklassigen Volksschule in Birkach mit dem Jahresgehalte von 400 fl., der gesetzlichen Functionszulage und dem Naturalquartier.	a) eine Auslassung oder unrichtige Eintragung anzeigen,	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	
bei der betreffenden f. f. Bezirkshauptmannschaft zu überreichen, wobei bemerkt wird, daß die des	Von der f. f. Landesregierung für Kraiburg.	Die gehörig mit Lehrbefähigungs-, beziehungswise Reifezeugnis und den bisherigen Anstellungsdrecreten belegten Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege längstens bis 15. Februar 1887 hieramt einzubringen.	b) gegen die Reclamation eines Stellungspflichtigen oder gegen dessen Ansuchen um die Enthebung von der Präsenzbefreiung Einsprache erheben will, berechtigt ist, dieselbe in der vorerwähnten Frist einzubringen und deren Begründung nachzuweisen.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	
1864-2) Kündigung. Nr. 214.	Lebens in deutscher Sprache unkundigen Bewerberinnen dieses nicht berücksichtigt werden, weil für slovenische Schülerinnen der Winterlehrkurs vorbehalten ist.	Weiter wird kundgemacht:	2. daß die Lösung für die Stellungspflichtigen der ersten Altersklasse am 8. Februar I. J. um 10 Uhr vormittags im städtischen Rathsaale vorgenommen werden wird, wobei den Stellungspflichtigen das persönliche Erscheinen freigestellt wird.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	
Apotheke Trnkóczy neben dem Rathause in Laibach. Wird täglich per Post versendet. (98) 4	Lebens in deutscher Sprache unkundigen Bewerberinnen dieses nicht berücksichtigt werden, weil für slovenische Schülerinnen der Winterlehrkurs vorbehalten ist.	Der Bezirksschulrat Kraiburg, am 21sten Jänner 1887.	Der Bürgermeister: Grasselli m. p.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	
1864-3) Kundmachung. Nr. 604.	Lebens in deutscher Sprache unkundigen Bewerberinnen dieses nicht berücksichtigt werden, weil für slovenische Schülerinnen der Winterlehrkurs vorbehalten ist.	Vom Stadtmaistrat wird kundgemacht:	Es werde den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern der Agnes, Bartholomä, Helena und Maria Lešnjak von Lešnjake bekannt gemacht, daß der in der Executionssache des Anton Svet von Ratko gegen Anton Lešnjak aus Lešnjake hiergerichts erflossene Bescheid ddto. 8ten November 1886, Z. 8068, dem denselben aufgestellten Curator ad actum Herrn Josef Tavzeli von St. Veit zugestellt wurde.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	
1864-4) Befanntmachung. Nr. 442.	Lebens in deutscher Sprache unkundigen Bewerberinnen dieses nicht berücksichtigt werden, weil für slovenische Schülerinnen der Winterlehrkurs vorbehalten ist.	Von dem f. f. Bezirkssgerichte Laas wird bekannt gemacht:	Es werde den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern der Agnes, Bartholomä, Helena und Maria Lešnjak von Lešnjake bekannt gemacht, daß der in der Executionssache des Anton Svet von Ratko gegen Anton Lešnjak aus Lešnjake hiergerichts erflossene Bescheid ddto. 8ten November 1886, Z. 8068, dem denselben aufgestellten Curator ad actum Herrn Josef Tavzeli von St. Veit zugestellt wurde.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	
1864-5) Befanntmachung. Nr. 9019.	Lebens in deutscher Sprache unkundigen Bewerberinnen dieses nicht berücksichtigt werden, weil für slovenische Schülerinnen der Winterlehrkurs vorbehalten ist.	Der Bezirkssgericht Laas, am 22sten Jänner 1887.	Der Bezirkssgericht Laas, am 22sten Jänner 1887.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	1864-1) Lehrerstellen. Nr. 65.	
1864-6) Befanntmachung. Nr. 442.	Lebens in deutscher Sprache unkundigen Bewerberinnen dieses nicht berücksichtigt werden, weil für slovenische Schülerinnen der Winterlehrkurs vorbehalten ist.	Von dem f. f. Bezirkssgerichte Laas wird bekannt gemacht:	Es werde den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern der Agnes, Bartholomä, Helena und Maria Lešnjak von Lešnjake bekannt gemacht, daß der in der Executionssache des Anton Svet von Ratko gegen Anton Leš									

(479—1) Nr. 8162.

**Reassumierung  
executiver Feilbietungen.**

Die laut Bescheides vom 24. August 1886, §. 5527, bewilligt gewesene executive Feilbietung der Realität Einlage-Nr. 73 ad Catastralgemeinde St. Jobst des Johann Brencič von Smrečje, im Schätzwerte per 602 fl., wird auf den

12. Februar,

12. März und

12. April 1887,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts reassumiert.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 9. Dezember 1886.

(463—2) Nr. 8928.

**Reassumierung  
dritter exec. Feilbietung.**

In der Executionssache der Josef Majičičen Erben von Žirkniž (durch Dr. Deu in Adelsberg) wurde wegen 7 fl. 22 kr. f. A. die dritte exec. Feilbietung der Realität des Kasper Vidrich von Dorn Nr. 47, sub Einlage-Nr. 61 und 62 ad Catastralgemeinde Dorn, im Reassumierungswege auf den

8. Februar 1887,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhange übertragen.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 18. November 1886.

(459—3) Nr. 162.

**Executive Feilbietungen.**

Der als Tabulargläubigerin der dem Friedrich Koren von Planina gehörigen Realitäten Grundbuchs-Einlage-Nr. 48, 47, 45 und 46 der Catastralgemeinde Unterplanina, deren executive Feilbietungen auf den

27. Jänner,

24. Februar und

26. März 1887

angeordnet worden sind, interessierten Theresia Krašovic von Planina, rücksichtlich deren unbekannten Rechtsnachfolgern: der Aloisia und Josefa Koren und Franz Hočevar, sämtliche unbekannte Aufenthaltes, ist Herr Carl Puppis aus Loitsch zum Curator ad actum unter gleichzeitiger Zustellung des Feilbietungsbescheides vom 3. November 1886, Zahl 9197, bestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 8ten Jänner 1887.

(478—1) Nr. 9380.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Nassensfuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der kainischen Sparcaſſe Laibach (durch Dr. Supančič) die executive Versteigerung der dem Alois Zupančič von Puščava gehörigen, gerichtlich auf 5700 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 83 der Catastralgemeinde Feistritz bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

9. Februar,

die zweite auf den

9. März

und die dritte auf den

13. April 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in dem Gerichtsgebäude zu Nassensfuß mit dem Anhange angeordnet werden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Nassensfuß, am 31. Dezember 1886.

(406—1) Št. 7318.

**Reasumiranje**

izvršilne zemljiščine dražbe. Na prošnjo Petra Urbančka iz Šent Jurija (po dr. Štempiharji) dovoljuje se eksekutivna prodaja Anton Gašperlinovega posestva v Šent Juriji vložna št. 96 ad Šent Jurij, z odlokom dne 23. avgusta 1886, št. 4926, dovoljena, z odlokom dne 15. novembra 1886, štev. 6716, ustavljen, s tem reassumando, ter se razpišejo vnovič trije dražbeni dnevi,

prvi na 21. februarija,  
drugi na 21. marca in  
tretji na 25. aprila 1887,  
vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom prejšnjega odloka.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 27. decembra 1886.

(477—1) Nr. 176.

**Grinnerung**

an Jakob Aubelj, unbekannten Aufenthaltes, und dessen unbekannte Rechtsnachfolger.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Egg wird dem Jakob Aubelj, unbekannten Aufenthaltes, und dessen unbekannten Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Peter Aubelj von Dvorje die Klage wegen Anerkennung des Eigenthumsrechtes bezüglich der Realität Einlage-Nr. 34 der Catastralgemeinde St. Andrä überreicht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf den 15. Februar 1887, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Georg Skofic von St. Veit als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 13ten Jänner 1887.

(5185—1) Nr. 6986 und 6987.

**Befanntmachung.**

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Illyr.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es haben Mathias Zadel aus Jurščič Nr. 8 wider Josef Zadel von Jurščič Nr. 8, resp. dessen unbekannte Rechtsnachfolger, und Anton Sajn aus Jurščič Nr. 17 wider Jakob Sajn von dort Nr. 17, resp. dessen unbekannte Rechtsnachfolger, sub praes. 23. November 1886, §. 6986 und 6987, die Klage wegen Erſtung der Realität Grundbuchs-Einlage-Nr. 10 der Catastralgemeinde Jurščič, rücksichtlich der Realität Grundbuchs-Einlage-Nr. 19 der Catastralgemeinde Jurščič, hiergerichts eingebrocht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf den

9. Februar 1887

angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Lorenz Jerovšek von Feistritz als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Feistritz am 24. November 1886.

(5301—3)

Nr. 10317.

**Befanntmachung.**

Dem Mathäus Homovc von Rakel, rücksichtlich auch dessen unbekannten Rechtsnachfolgern, ist über die Klage des Andreas Matićič von Rakel Curr.-Nr. 33 poto. Anerkennung der Erſtung der Realität Grundbuchs-Einlage-Nr. 104 der Catastralgemeinde Rakel Carl Puppis aus Loitsch zum Curator ad actum unter gleichzeitiger Behändigung des Klagsbescheides, womit die Tagsatzung zur Verhandlung über obige Klage auf den

7. Februar 1887, vormittags 10 Uhr, angeordnet worden ist, aufgestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 5ten Dezember 1886.

(296—3)

Št. 9049.

**Oglas.**

S tosodnim odlokom z dne 1. marca 1882, št. 4726, s pravico ponovljenja ustavljeni prva, druga in tretja izvršilna dražba zemljišča Martina Nemančiča iz Bojanje Vasi, spadajočega pod ekstr. štev. 19 davčne občine Bojanja Vas, se na prošnjo Karla Prijatela v Rudolfovem s poprejšnjim dodatkom na

5. februarija,  
5. marca in  
2. aprila 1887  
ponovi.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 7. decembra 1886.

(195—3)

Št. 9283.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Jožeta Erratha iz Mokronoga (po c. kr. notarji Iv. Fischerji) dovoljuje se izvršilna dražba Jožef Hrovatovega, sodno na 1594 gold. cenjenega zemljišča vložka št. 108 davčne občine Tržiš v Spodnjih Vodaleh.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 9. februarja,  
drugi na 9. marca in  
tretji na 13. aprila 1887,  
vsakikrat od 11. do 12. ure predpoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 28. decembra 1886.

(103—3)

Štev. 5638.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem naznanja:

Na prošnjo Janeza Goleta iz Zagorice dovoljuje se izvršilna dražba Anton Kaferletovič iz Vrbovca, sodno na 1570 gold. cenjenega zemljišča pod vložno štev. 172 katastralne občine Korito in pod vložno štev. 282 katastr. občine Knežja Vas.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 12. februarja,  
drugi na 12. marca in  
tretji na 12. aprila 1887,  
vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se boda zemljišča pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisniki in zemljeknjični izpisi leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dne 18. decembra 1886.

(502—1)

Št. 366.

**Razglas.**

Z ozirom na tukajšnji razglas dne 6. oktobra 1886, št. 5574, naznanja se, da se bode, ker je bila prva in druga eksekutivna dražba brez uspeha, dne 22. februarija 1887 vršila tretja dražba Janez Kernčevega zemljišča hišna št. 8 v Malem Logu urb. štev. 1181 ad grajsčini Ribniški. C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 21. januarja 1887.

(422—1)

Št. 5168.

**Objava.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja, da je Alojzij Kastelic v Višnji Gori proti Josipu Kastelicu in njegovim neznano kje bivajočim pravnum naslednikom pri tej sodnji zaradi priznanja lastninske pravice vsled pristojovanja zemljišča, vpisanega v knjigo katastralne občine Visnja Gora pod vložno št. 29 tožbo vložil, ter se v skrajšano razpravo odločil dan na 11. februarija 1887

ob 8. uri dopoludne pri tej sodnji pod nasledki § 18 P. D. D. z dne 24. oktobra 1845, št. 906, J. Z. O.

Ker prebivališče toženih tej sodnji ni znano in jih morebiti ni v našem cesarstvu, stavi se Anton Stepec iz Višnje Gore za skrbnika v to dejanje za njih zastopanje in nevarnost ter troške.

To se naznanja toženim, da ob pravem času sami pridejo ali si družega zastopnika izvolijo, tudi ga tej sodnji naznanijo, sploh da redno postopati in vse opraviti morejo, kar je za njih zagovor potrebno, sicer se bode ta pravna reč s postavljenim skrbnikom po določbah sodnega postopnika obravnavala in bi toženi, kojim je sicer na voljo dano, pravne pomočke tudi imenovanemu skrbniku podati, si nasledke svoje zamude sami pripisovati imeli.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 15 decembra 1886.

(504—1)

Št. 61.

**Grinnerung**

an Maria Kristof, unbekannten Aufenthaltes, und deren unbekannte Rechtsnachfolger.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Treffen wird der Maria Kristof, unbekannten Aufenthaltes, und deren unbekannten Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Josef Raferle von Golek die Klage auf Anerkennung der Verjährung und Gestattung der Löschung der für Maria Raferle aus dem Ehevertrage ddto. 28sten Jänner 1836 und der Quittung ddto. 25. Juli 1841 pr. 100 fl. oder 105 fl. B. W. hastenden Forderung eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagsatzung auf den

3. Februar 1887, vormittags 9 Uhr, mit dem Anhange des § 18 des J. H. D. ddto. 24. September 1845 angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Franz Gliha von Oberdorf als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einzuschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen

(346—1)

Nr. 14 802.

## Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Simon Ferlic'schen Erben von Rudolfswert (durch Dr. Slanc) die executive Bersteigerung der dem Johann Jožef von Hereindorf gehörigen, gerichtlich auf 1010 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 19 der Katastralgemeinde Hereindorf bewilligt und hiezu drei Feilsbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

23. Februar,

die zweite auf den

23. März

und die dritte auf den

21. April 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilsbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 18. Dezember 1886.

(176—1)

Št. 6018.

## Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sudišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo c. kr. davkarije Kostanjeviške dovoljuje se izvršilna dražba Niko Milakovičevega iz Osredka, sodno na 180 gld. cenjenega zemljišča pod vložko štev. 107 katastralne občine Osterc.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prični na 16. februarija

drugi na 16. marca in

tretji na 13. aprila 1887,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sudišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sudišče v Kostanjevici dne 22. novembra 1886.

(469—1)

Št. 6981.

## Objava.

C. kr. okrajno sudišče v Velikih Lašičah naznanja Antonu Pečniku iz Ceste, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, da je Josip Selan iz Ceste hišna štev. 2 zaradi spoznana pripovestovanja nepremičnine, vpisane v vlogi št. 18 katastralne občine Cesta, katera je doslej vsled kupne pogodbe z dne 6. aprila l. 1799 na Antonu Pečniku iz Ceste zemljeknjižno prepisana, tožbo de praes. 15. decembra 1886, št. 6981, pri tem sudišči vložil, vsled katere tožbe se je v ustno razpravo po sodnem redu določil dan na

11. februarija 1887

predpoludnem ob 8. uri pri tem sudišči s pristavkom § 29 sod. reda, in se je toženim zaradi njih neznanega bivanja postavljal za kuratorja ad actum gospod Matija Hočevor iz Velikih Lašič.

Toženim se to naznanja z naročilom, da ali osebno pridejo k obravnavi ali si pa katerega druga oskrbnika naročijo in ga temu sudišču naznanijo, sicer se bo s postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sudišče v Velikih Lašičah dne 16. decembra 1886.

(387—1)

Št. 10 859.

## Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sudišče v Krškem naznanja:

Na prošnjo Matije Liseca iz Sv. Primoža dovoljuje se izvršilna dražba Josip Konajzlarjevega, sodno na 658 gld. cenjenega zemljišča pod vložko številke 113 davčne občine Hubnjice

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prični na 19. februarija,

drugi na 23. marca in

tretji na 23. aprila 1887, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sudišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sudišče v Krškem dne 16. decembra 1886.

(313—1)

Št. 9956.

## Oglas.

S tusodnim odlokom z dne 8. decembra 1885, št. 9943, na 20. februarija 1886 določena, s pravico ponovljenja ustavljenja tretja izvršilna dražba zemljišča Marko Šavornai Jugorja št. 4, spadajočega pod ekstr. št. 18 davčne občine Dule, se na prošnjo Franc Kastelčevih dedičev iz Kandije (po varuhu gosp. Antonu Proseniku iz Metlike) s poprejšnjim dodatkom na dan

26. februarija 1887

ponoviti.

C. kr. okrajno sudišče v Metliki dne 16. decembra 1886.

(495—1)

Št. 110.

## Oznanilo.

V izvršilni stvari Martina Končarja iz Pod-Sentjurija proti Janezu Končarju iz Hotiča za 314 gold. s pr. se je tabularnim upnikom Antonu Končarju, Urši Končar, Janezu Končarju, Martinu Končarju, Jožefu Končarju, Gašparju Obrezi, Mariji Končar in Marjeti Končar iz Hotiča, neznanega bivališča, in njihovim neznamim pravnim naslednikom gospod Luka Svetec, c. kr. bilježnik v Litiji, kuratorjem postavil ter se je njemu odlok za prodajo hipoteke vložna št. 18, 19 in 20 davčne občine Hotič ad 9. decembra 1886, št. 7665, dostavil.

C. kr. okrajno sudišče v Litiji dne 10. januarja 1887.

(445—1)

Št. 7050.

## Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sudišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo Mihe Puca iz Cola št. 27 dovoljuje se izvršilna dražba Franc Ferjančevega iz Goč štev. 41, sodno na 465 gld. in 100 gld. cenjenega zemljišča ad katastralni občini Goče vložna štev. 138 in 420.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prični na 18. februarija,

drugi na 18. marca in

tretji na 19. aprila 1887,

vsakikrat od 9 do 12. ure dopoludne pri tem sudišči v sobi štev. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10proc. varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sudišče v Vipavi dne 15. decembra 1886.

(50—1)

Nr. 7386.

## Reassumierung executiver Feilsbietungen.

Vom f. f. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es ist die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 7. Dezember 1884, § 7424, auf den 7. April, 8. Mai und 12. Juni 1885 angeordnet gewesene, sohin aber mit Vorbehalt des Reassumierungsrchtes fixierte executive Feilsbietung der dem Herrn Anton Dornik und der Frau Aloisia Dornik gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Gallenberg sub Urb.-Nr. 136, Einlage-Nr. 2 der Katastralgemeinde Sagor, vor kommende, gerichtlich auf 18 455 fl. bewertete Realität reassumiert und auf den

11. Februar,

11. März und

12. April 1887,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhange angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Littai, am 23sten November 1886.

(448—1) Št. 398.

## Razglas.

Z odlokom dne 9. listopada 1886, št. 5753, na danes določena prva izvršilna dražba Janez Gerjovičevega posestva iz Spodnje Ribence pod vložko št. 70 katastralne občine Velika Dolina bila je brezvpešna, ter se bode vršila

16. svečana 1887

druga izvršilna prodaja.

C. kr. okrajno sudišče v Kostanjevici dne 19. prosenca 1887.

(202—1) Št. 8806.

## Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

Na prošnjo Josipa Erratha iz Mokronoga (po gospodu Ivanu Fischerji iz Mokronoga) dovoljuje se izvršilna dražba Anton Perniškovega, sodno na 1375 gold. cenjenega zemljišča pod vložko št. 155 davčne občine Št. Rupert na Dolu pri Hrastnem.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prični na 15. februarija,

drugi na 15. marca in

tretji na 20. aprila 1887,

vsakikrat od 11. do 12. ure predpoludnem pri tem sudišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sudišče v Mokronogu dne 6. decembra 1886.

(193—1) Št. 9290.

## Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

Na prošnjo Neže Kunc iz Bajhovca dovoljuje se izvršilna dražba Karol Nahtigalovega, sodno na 165 gold. cenjenega zemljišča davčne občine Trebelno vložek štev. 16 v Bajhovci.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prični na 15. februarija,

drugi na 15. marca in

tretji na 20. aprila 1887,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sudišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sudišče v Mokronogu dne 24. decembra 1886.

(316—1)

Št. 10377.

## Oglas.

Neznamo kje nahajajočima se Mariji, Ani in Rajkotu Saitzu, oziroma njihom pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 21. decembra 1886, št. 10 377, tožitelja Mikota Bluta iz Draščic št. 26 zaradi pripoznanja zastaranja tirjatve gosp. Fran Štajer, c. kr. notar iz Metlike, skrbnikom na čin, vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k skrajšanemu postopku določilo v dan

26. februarija 1887

dopoludne ob 9. ur. C. kr. okrajno sudišče v Metliki dne 23. decembra 1886.

(347—1) Nr. 14 872.

## Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Veracić von Rudolfswert (durch Dr. Slanc) die executive Bersteigerung der dem Lorenz Borje von Pristava gehörigen, gerichtlich auf 3235 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 1 ad Feistenberg bewilligt und hiezu drei Feilsbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

24. Februar,

die zweite auf den

# Erklärung.

Die gegen mich gerichtete Warnung in der gestrigen «Laibacher Zeitung» ist eine Folge von Intrigen. Meine Eltern haben noch niemals Schulden für mich bezahlt, wohl aber musste ich ihnen bereits durch längere Zeit von meinem Verdienste meinen Unterhalt bezahlen.

(509) Marie Maicen.

# Wohnung

in der Herrengasse Nr. 5, I. Stock, bestehend aus vier Zimmern, Küche, Speis und Keller, ist mit Georgi 1887

zu vermieten.

Näheres anzufragen daselbst links zu ebener Erde, im Brotverkaufsgewölbe.

(416) 3-2

**CACAO**  
und  
**CHOCOLADE**

(4852)

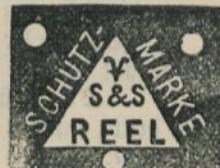
**VICTOR SCHMIDT & SÖHNE**

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, in Laibach bei Herrn Peter Lassnik. — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

**VICTOR SCHMIDT & SÖHNE**

k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versandt Wien, IV., Alleegasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhofe).



# Pariser Glas-Photographien-Kunst-Ausstellung

in Laibach, Schellenburggasse Nr. 4

im neuen Hause neben dem Casino.

Geöffnet täglich von 2 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends.

Von heute Donnerstag bis Sonntag den 30. Jänner:

I. Serie: **Paris.**

Entrée per Person 20 kr. — Für sechs

Entréekarten 90 kr.

Für Kinder Entrée 10 kr. — Programme an der Casse gratis.

(508)

(5290-2) Nr. 10 042.

# Edict

zur Einberufung der Erben, unbekannten Aufenthaltes.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei am 10. Februar 1885 Karl Frajthofer zu Mühlthal bei Planina mit Hinterlassung einer lebenswollen Anordnung gestorben und hat unter anderen Pflichtheilsberechtigten auch die Tochter Maria, derzeit circa 30 Jahre alt, hinterlassen.

Da dem Gerichte der Aufenthalt der Maria Frajthofer unbekannt ist, so wird dieselbe aufgefordert, sich binnen einem Jahre von dem unten gesetzten Tage an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbsklärung einzu bringen, wibrigenfalls die Verlassehaft mit den sich meldenden Erben und dem für sie aufgestellten Curator Johann Meden von Sevsek abgehandelt werden würde.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 8ten Dezember 1886.

(5290-2)

(349-3)

Nr. 76.

(457-1)

Nr. 11 385.

# Bekanntmachung.

In der Rechtsache der ersten Unterrainer Vorschusscafe in Möttling durch Ferdinand Saloker und andere (alle durch Dr. Slane in Rudolfswert) gegen Josef Robas, Realitätenbesitzer in Möttling, durch den zu bestellenden Curator ad actum, dann gegen Miko Černič und Anton Reimer, beide in Möttling, peto. 55 fl. s. A. wurde dem in Amerika unbekannt wo befindlichen Josef Robas von Möttling Herr Franz Stajer, f. f. Notar in Möttling, zum Curator ad actum bestellt und demselben der peto. 55 fl. s. A. erlossene wechselseitliche Zahlungsauftrag vom 13. Jänner 1887, 3. 76, zugestellt.

R. f. Kreisgericht Rudolfswert, am 13. Jänner 1887.

(457-1)

# Erinnerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die unbekannt wo abwrende Johann Muchitsch von Obergras sowie die unbekannten Rechtsnachfolger der Anna Muchitsch von dort erinnert:

Es seien die an dieselben lautenden diesgerichtlichen Erledigungen vom 18ten November 1886, 3. 10 116, betreffend den exec. Verkauf der im Grundbuche sub tom. XXVI, fol. 3567 ad Gottschee, vorkommenden Realität des Johann Muchitsch von Obergras, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomitsch in Gottschee zur weiteren Verfügung zugesetzt worden

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 31. Dezember 1886.

Durch 16 Jahre erprobt

als sicher und rasch wirkendes Heilmittel bei

# Gicht und Rheuma

Nervenschmerzen jeder Art, allgemeine Muskelschwäche, Zittern, Steifheit der Glieder, Schmerzen in verheilten Wunden, Lähmungen ist

(4489) 19-7

Herbabny's Alpenpflanzen-Extract:

# „Neuroxylin“



Atteste von Civil- und Militär-Spitälern und hervorragenden Aerzten sowie zahlreiche Dankeschriften bezeugen die von keinem anderen Mittel erreichte verlässliche Wirkung dieser als Einreibung dienenden schmerzstillenden Essenz.

Preis: 1 Flacon (grün embalirt) 1 fl.; 1 Flacon stärkerer Sorte (rosa embalirt) für Gicht, Rheuma, Lähmungen 1 fl. 20 kr., per Post für 1-3 Flacon 20 kr. mehr für Embalage.

Nur echt mit nebenstehender Schutzmarke!

Centralversendung: Apotheke „zur Barmherzigkeit“ des Jul. Herbabny

Wien, VII., Kaiserstrasse 90.

Depots ferner bei den Herren Apothekern; für Laibach: J. Swoboda, G. Piccoli, Ubald v. Trnkóczy, W. Mayr, E. Birsitz; ferner Depots in Cilli: J. Kupferschmid, Baumbachs Erben; Fiume: J. Gmeiner, G. Prodam; Friesach: A. Aichinger; Gmünd: E. Müller; Klagenfurt: W. Thurnwald, P. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfswert: D. Rizzoli; St. Veit: G. Karagyena, A. Reichel; Tarvis: J. Siegl; Triest: C. Zanetti, G. Foraboschi, J. Serravall, E. v. Lentenburg, P. Prendini; Villach: F. Scholz, Dr. E. Kumpf; Tschernembl: J. Blažek; Völkermarkt: Dr. J. Jobst; Wippach: A. Konečny.

# Die Wechselstube der Pester ungarischen Commercialbank

Gegründet 1841. Actienkapital 5 Millionen Gulden.

BUDAPEST, DOROTHEAGASSE 1.

empfiehlt  
**DOMBAU**  
(BASILICA)  
**LOSE.**

Jährlich 3 Ziehungen!

Haupttreffer im Jahre 1887:

Am 1. Februar: 100 000 Gulden öst. Währ.

Am 1. Juni: 200 000 Gulden öst. W.

Am 1. Dezember: 100 000 Gulden öst. Währ.

Original-Lose zum Tagescourse gegenwärtig fl. 8,75.

Bezug- (auf 3 Lose in 24 Monatsraten à fl. 1,40 scheine) auf 5 Lose in 24 Monatsraten à fl. 2,35

mit dem sofortigen Spielrechte schon zur nächsten Ziehung am 1. Februar 1887.

(353) 6-5

Bestellungen am einfachsten mittelst Postanweisung.

(468-3) Nr. 6816.

# Bekanntmachung.

Den verstorbenen Ursula Witwe Rupar, Jakob Rupar, Lucas Rupar, Lucas Rupar, Andrej Krašović, Michael Jakšić von Rob und Mathias Skul von Branikovo und rücksichtlich deren unbekannten Rechtsnachfolgern wurde als Curator ad actum Herr Mathias Hočvar von Großlaßnitz bestellt und diesem die für obige Parteien bestimmten Realteilbietungsbeziehungen vom 10. Dezember 1886, Zahl 6816, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Großlaßnitz, am 8. Jänner 1887.

Ziehung am 1. Februar!

Italienische  
Rothe

**Kreuz-Lose**

Wechslergeschäft der Administration des „**MERCUR**“ Ch. Cohn, Wien, Wollzeile 10.

Jährlich 4 Ziehungen!

Haupttreffer im Jahre 1887:

150 000 Lire Gold.

Lire Gold  
jedesmaliger  
Haupttreffer.

100 000

Original-Lose zum Tagescourse.  
auf 3 Lose in Monatsraten à fl. 3  
auf 5 Lose in Monatsraten à fl. 5

mit dem sofortigen Spielrechte schon zur

(342) 3-3

nächsten Ziehung am 1. Februar 1887.